

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

351 (24.12.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351. Zweites Blatt.

Dienstag den 24. Dezember

1889.

Bekanntmachung.

Nachdem an verschiedenen Orten in Süddeutschland sich mehrfache Erkrankungen an Influenza gezeigt haben und da diese Krankheit erfahrungsgemäß jeweils in ausgebreiteter Verbreitung größere Landstriche und alle Bevölkerungskreise befällt, sieht man sich veranlaßt, folgende Belehrung über die Erscheinungen und den Verlauf dieser Krankheit zur Kenntniß der Einwohnerschaft der Stadt zu bringen.

Als Influenza (epidemische Grippe) bezeichnet man eine Reihe von katarrhalschen Erkrankungserscheinungen, die unter gemeinsamem epidemischem Einflusse zu Stande kommen und stets von nervösen Erscheinungen verschiedenster Art begleitet sind.

Die ausgesprochenen Formen der Influenza pflegen mit ziemlich starkem Fieber zu beginnen. Ein deutlicher, oft mehr als eine Stunde anhaltender Frost bezeichnet den Ausbruch der Krankheit und hält das Fieber dann in der Regel mehrere Tage in ziemlichem Grade an. Die Frostempfindungen wiederholen sich gerne und besteht in der Regel eine große Empfindlichkeit gegen äußere Temperaturunterschiede. Der Puls ist voll, gespannt, aber nicht sehr frequent. Mit dem Frost beginnt heftiges Kopfweh, besonders in der Stirn- und Schläfengegend, es stellt sich starker Schnupfen mit thranenden, rothen Augen ein, desgleichen krazendes Gefühl im Halse und trockener, heftiger Husten, der nicht selten mit Kurzatmigkeit, Würgen, Erbrechen und Brustschmerzen verbunden ist. Alle diese Vorgänge sind von großem Abgeschlagenheits- und Hinfälligkeitsgefühl, Gliederschmerzen, Schwindel und schlaftrüchtigen Zuständen begleitet, in heftigen Erkrankungen treten auch leichte Delirien und große Unruhe hinzu. Verminderter Appetit, heftiger Durst, Stuhlverstopfung u. s. w. sind ebenfalls vorhanden.

Gewöhnlich ändert sich schon nach 3-4 Tagen das Bild, indem das Fieber abnimmt, der Husten loederer und leichter wird, Schweiß eintreten und die lästigen nervösen Beschwerden sich vermindern. Es folgt bald die Konvaleszenz, die meist in wenigen Tagen beendet ist, bisweilen bleibt aber ein Gefühl der Hinfälligkeit, Eingekommenheit des Kopfes, Husten und Heiserkeit noch einige Zeit zurück. In der Regel pflegt die Krankheit 8-10 Tage zu dauern und in weitaus der größten Mehrzahl der Fälle in Genesung überzugehen. Wenn ein schlimmer Ausgang sich einstellt, so geschieht dies durch Hinzutreten von Lungenentzündung, welchem Ereignisse bei böartigem Charakter der Epidemie alte Leute, durch chronische Leiden Erschöpfte und kleine Kinder ausgesetzt sind.

Weil hiernach die Grippe in den allermeisten Fällen eine leichte, gefahrlose Erkrankung darstellt, darf die Behandlung meistens eine sehr einfache sein. Es genügt in der Regel, das Bett zu hüten, knappe Diät zu beobachten und schweißbefördernde Getränke zu nehmen. Kalte Umschläge wegen des lästigen Kopfschmerzes werden nicht immer gut ertragen, es empfehlen sich in solchem Falle Einhüllung des Kopfes in gewärmte Tücher oder Baumwollwatte, auch Abführmittel. Nehmen die Erscheinungen, insbesondere von Seiten der Athmungsorgane einen heftigeren Charakter an, so zögere man nicht, ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Ein wirksamer Schutz vor der Erkrankung ist nicht bekannt, doch wird es gut sein, wenn zur Zeit der Epidemie schwächliche, alte und franke Leute den Aufenthalt im Freien soviel wie möglich beschränken und sich durch warme Kleidung und sorgfältige Lebensweise einigermaßen zu schützen suchen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1889.

Groß. Bezirksarzt I.

Bekanntmachung.

Nr. 36107. Dem Theodor Moraller, geboren zu Mühlburg am 9. November 1870, Sohn des verstorbenen Uhrmachers Karl Moraller, ist nach Anzeige der Mutter — Vormünderin — der Rufname „Armand“ als weiterer Vorname beigelegt worden.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1889.

Groß. Amtsgericht.

E. Müller.

Kindergottesdienst

in der kleinen Kirche als Vorfeier zum Christfest heute nachmittags 1/4 Uhr.

In der Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Weierthheimer Allee 4, wird am Christfest nachmittags 3 Uhr eine

liturgische Christfeier,

in Verbindung mit der Sonntagschule, abgehalten, wozu Jedermann freundlich eingeladen ist.

Linkenheim.

Erbovorladung.

21. An dem Vermögensnachlasse seiner ledig verstorbenen Schwester Philippine Rosine Lang von Linkenheim ist der z. St. vermählte Gottfried Lang von da erbtheiligt.

Derselbe wird nun andurch zur Vermögensaufnahme und zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von 3 Monaten

von heute ab mit dem Bedeuten anher vorgeladen, daß wenn er nicht erscheint, die Erbschaft werde denen zugetheilt werden, welchen sie zufälle, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Graben, den 15. Dezember 1889.

Groß. Notar
Ciermann.

Wohnungen zu vermieten.

— Friedenstraße 17 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten.

* Pachnerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 3 oder 6 Zimmern mit Küche, Mansarde und Keller am 23. April zu vermieten. Näheres Bahlingerstraße 13 im 2. Stock.

* Bahlingerstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Küchen, 2 Mansarden und 2 Kellern, am 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getheilt werden.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer sofort oder später zu vermieten. Sogleich wird auch eine Monatsfrau gesucht: Kaiser-Allee 1 im 4. Stock des Hinterhauses.

* Akademiestraße 14 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, außerhalb des Glasabschlusses sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird nach auswärts zu Kindern gesucht. Näheres Douglasstraße 3, parterre.

Hund verlaufen.

* Ein kleiner Pintscher-Hund, schwarz, mit braunen Füßen und Brust, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen Belohnung: Waldbornstraße 20 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Sicherheitsrad

(Bayttis, Thomas & Cie.) ist gegen baar zu verkaufen: Kaiserstraße 243.

Ein Haus

mit circa 5 Zimmern im Stockwerk bei großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1167 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21. 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

*21. Ein Studirender des Polytechnikums (Maturant) ertheilt Unterricht in allen Fächern: Bahlingerstraße 13 im 2. Stock.

Orangen à St. 12 Pfg.,

Citronen,

Grahambiscuits,

Albertbiscuits,

Malagatrauben,

Krachmandeln,

Brunnellen,

Candirte Früchte

und alle Sorten feine Punsch-Essenzen empfehle zu den billigsten Preisen.

C. Vayhinger,

Conditorei & Café,

Sophienstraße 26.

Haselnußkerne, Mandeln,

Rosinen, Corinthen,

Feigen, Orangeat, Citronat,

Citronen, Hirschhornsalz und

Pottasche

empfeht

R. Wolfmüller,

Mugartenstraße 47.

Anerkannt feinstes
Früchtebrot
empfehlen stets frisch
H. Hildenbrand,
5.5. Hof-Conditor.

Freiburger Brezelchen,
Basler Leckerli
sind eingetroffen bei 15.14.
Friedr. Maisch Sohn,
vorm. C. Malzacher, Lammstraße 5.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelform,
Basler Leckerli
empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69.

Dambedei,
Hugelbrot,
Kugelbopf,
feinste Honiglebkuchen und
Konfekte aller Art empfiehlt
die Feinbäckerei **G. Frey,**
Sebelstraße 17.
Vollsaftige Ia

span. Orangen
per Dz. M. — 80, M. 1.—, M. 1.20
empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Strasburger
Gänseleber-Terrinen
in vorzüglicher Qualität und verschie-
denen Größen empfiehlt zu billigsten
Preisen
H. Hildenbrand,
5.3. Hof-Conditor,
Waldfstraße 8.

5.5. Auf bevorstehende
Festtage empfehle ich in
vorzüglich schöner und fris-
cher Waare: Mehziemer u.
Nehschlegel, große Gebirgs-
hasen Mt. 3.30 bis 3.50, Fa-
sauen und **Wildeuten,**
Poulardes de Chalon,
Welschhähnen u. Welsch-
hühner, Strasburger
Bratgänse, franz. Enten,
j. Gähnen, Kochhühner,
Holländer Schellfische,
Hechte, Zander, See-
zungen.
Richard Haas jun.,
Steinstraße 29 (Spital-
platz) u. auf dem Markte.

Schöne Maronen
empfehlen
R. Wolfmüller,
3.2. Augartenstraße 47.

Müller's Kinder-Biscuit-Mehl.



Einziges Fabrikat dieser Art.
Nächst der Muttermilch das
vorzüglichste Nährmittel.
Vorzüglich empfohlen als sehr
wohl schmeckend, von den Kin-
dern gern genommen und gut
ertragen, äußerst leicht ver-
daulich. Nach Analyse des
Herrn Gerichtschmeikers Dr.
Max Scheid unübertroffen durch das außerordent-
lich günstige Nährstoffverhältnis. Preis pro Büchse
M. 1.20. Zu haben bei
Friedrich Waisch Sohn, Lammstraße 5,
Otto Mayer, Wilhelmstraße 20,
Conditor Neu, Kaiserstraße. 25.9.

Deckel-Schnecken
sind wieder eingetroffen bei
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5. 2.2.

Ital. Wallnüsse
eingetroffen bei 4.4.
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstr.

Senf-Fabrik
von **F. Zahler, Ritterstr. 10,**
dem Museum gegenüber.
Feinst. Tafelsenf, Estragon,
besten süßen Senf
in Gläsern und offen.
Wirtle und Wiederverkäufer
erhalten jedes Quantum zum
Fusspreis.

Für Weihnachtsgeschenke
empfehle meine große Auswahl in **Sam-
burger und Bremer**
Cigarren
anerkannt vorzüglicher Qualität.
Bei Abnahme von 100 Stück
10% Rabatt, worauf ich ganz
besonders aufmerksam mache.
Ferner empfehle: **türkische,**
egyptische und russische
Cigarretten.
Die feinsten Sorten der Kaiserl.
türk. Regie-Tabake.
Feinste Virginier-Cigar-
ren, bezogen von der k. k. österr. Regie.
Holländ. Tabake (Firma
C. Oldenkott & Cie.) zc. zc.
Cigarrengeschäft H. Bieler,
Kaiser-Passage 32, gegen. d. Löwenrachen.

Als Weihnachtsgeschenke
empfehle mein großes Lager **Cigarren,** welche
in allen Preislagen, auch in 50 Stück-Päckchen
und hübschen Packungen vorräthig sind.
4.4. Hochachtend
E. Hentscher-Heintz,
32 Erbprinzenstraße 32, neben der Gambrinus-Halle. 10.8.

1889^{er}
Havanna-Importen

in 9 hervorragenden Marken
eingetroffen bei
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Cigarren.
Außer den so schnell beliebt gewordenen
Marken
The Two Roses,
— Primas — Reina Victoria —
à 60 M., à 80 M.,
— Londres Imperial —
à 100 M.

habe ich ferner den **Allein-Verkauf** fol-
gender hervorragenden amerikanischen Marken
übernommen:
Compagnie Royal . . . à 50 M.,
Mecanics Five . . . à 50 M.,
Bremas . . . à 50 M.,
Coon . . . à 60 M.,
Club . . . à 60 M.,
Imperiales . . . à 70 M.,
Nora . . . à 70 M.,
Special Train . . . à 80 M.,
Excursion . . . à 100 M.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten
Tabaken der **Habana, Brasilions** und **Su-
matras** auf das Sorgfältigste zusamme-
gestellt, befriedigen selbst die verwöhntesten Raucher,
weshalb ich mir erlaube, Kenner zu einem
Versuch höflichst einzuladen. 3.3.
J. B. Klingele Nachfg.,
71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Christbaumschmuck
in reichster und schönster Auswahl in
Glas, Lametta, Zinn zc.,
Lametta,
Engelhaar in allen Farben,
Christbaumschnee und
Eisflimmer,
Christbaumlichthalter in ver-
schiedensten Sorten und Preisen,
Christbaumlichter in **Wachs**
und **Stearin,**
Renaisancekerzen
sowie die verschiedenen Wünschen entsprechend
extra angefertigten **chem. reinen Wachs-**
lichter empfiehlt zu den billigsten Preisen
Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe
empfehlen 5.5.
Christbaumlichter,
Christbaumlichterhalter
und
Christbaumconfecthalter.

Reste in Seide und Plüsch
in allen Farben, größere Coupons zu Kleibern,
Unterröcke in Seide und Halbseide empfiehlt
Frau Christine Grieshaber,
Corsetgeschäft, Waldstraße 11. 10.8.

Künstlicher Schnee,

flammficher, schönster Schmuck des Weihnachtsbaumes,

Lichterhalter, praktisch und sehr billig bei

C. W. Keller,

33. am Ludwigsplatz.

Christbaum-Lichter,

weiße und bunte, in Wachs und Paraffin, sowie in allen Größen empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg.,

71 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.

Zu

Weihnachtsgeschenken

empfehle

Parfümerien und Seifen

in hochfeiner Packung,
Toiletteartikel,
Kämme,
Bürsten,
Schmucknadeln,
Hosenträger,
Cravatten

in großartiger Auswahl.

H. Delpy, Friseur,

10.10. Kaiserstraße 156.

**■ ■ ■ Aromatische ■ ■ ■
Lilienmilchseife**

von Bergmann & Co., Berlin und Frankfurt a. M., vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und von ausgezeichnetem Aroma, ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten blendendweißen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommersprossen. Vorrath. à Stück 50 Pf. bei **Ludw. Rettich**, Drog. zum rothen Kreuz. 12.1.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich**, Nürnberg, präparirt 1882. Seit 26 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt zur Erlangung eines schönen, samtartigen weichen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Kopfschuppen, Jucken der Haut, Flechten etc. Zu 35 Pf. bei Hoflieferant 15.13.
Friedrich Maisch Sohn, Lammstr. 5.

Metal-Fußboden-Glanzlack

in allen Farbentönen
per Pfund à 60 Pfg.,
bei 10 Pfund à 50 Pfg.

empfehl

M. Hofheinz,

Material- und Farbwaaren,
Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.

NB. Derselbe, selbst mit Metalloxyd zubereitet, wird sehr hart, trocknet rasch und erzeugt durch einmaliges Anstreichen gute Deckkraft u. brillanten Glanz.

Ferner empfehle ich **No. 1** Leinölfirnis mit Metallfarbe zum Grundieren noch nie angestrichener sowie abgetretener Böden per Pfd. 40 Pfg.

G. Schwindt, Liqueurfabrik,
33 Waldstrasse 33,

empfiehlt sein Lager in mittelfeinen und feinen Liqueuren
Punsch-Essenzen, Spirituosen und ausländischen Weinen:

	per Flasche	M.
Cognac, deutschen	2.20	2.20
" französ. alten von 3.— bis	4.50	4.50
Rum de Jamaica	2.20	3.75
Arac de Batavia	2.—	3.—
Kirschenwasser, ganz altes v.	2.30 bis	3.50
Zwetschenwasser	1.20	1.70
Heidelbeergeist		2.20
Wachholder		1.50
Nussliqueur, fein		1.20
Pfeffermünz, fein		1.20
Boonecamp		2.—
Schweizer Alpenkräuter-Magenbitter		1.70
Alter Schwede (Lebens-Elixir)		2.—
Berliner Getreidekummel		1.50
Hamburger Tropfen		1.70
Extrait d'Absynthe		2.50
Anisette de Bordeaux von 1.70 bis		2.40
Crème de Vanille	1.70	2.40
Persicöt	1.70	2.40
Curacao	1.70	2.40
Chartreux p. 1/2 Fl.	3.25, p. 1/4 Fl.	6.—
Maraschino 1/2 "	2.50, 1/4 "	4.50
Himbeer-Limonade		1.80
Citron-		1.80

Punsch-Essenzen:

	per Flasche	M.
Rum und Arac		2.10
Rum und Arac, prima		2.60
Ananas und Orangen		2.70
Rothwein-Punsch		2.80

Ausländische Weine:

	M.
Malaga	2.—
Sherry	2.20
Madeira	2.20
Portwein	2.60
Vermouth di Torino	2.50
Tokayer, 4 Buttig (1/2 Liter)	2.50
Burgunder II	—80
" I	—90
" Beaujolais	1.40
Bordeaux Médoc	1.20
" St. Estèphe	1.40
" St. Julien	1.80
Vino Ceglie	1.—

Kupferberg: Gold, Silber und Kupfer,
Hochheimer Dktr.-Sect.

Karlsruher Punschessenzen

empfiehlt in alter bekannter Güte

die Hirschapotheke,

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

Hasen! Hasen!

aus den Großherzoglichen Hofjagden

verkaufe ich wegen großem Vorrath, um schnell zu räumen, in nur frischer Waare heute von **Mk. 2.80** bis **Mk. 3.30**; ferner: **Mehziemer** und **Schlegel** äußerst billig; **Damwild: Schlegel** und **Ziemer** per Pfund **80 Pfg.**, **Büge** per Pfund **70 Pfg.**, **Magout** per Pfund **50 Pfg.**

L. Pfefferle, Groß. Hofwildpretpädter,
Hirschstraße 31.

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehlen wir in großer Auswahl

Glacé- und Schwedische Handschuhe,

Waschleder- und gefütterte Handschuhe,

Winter-Handschuhe aller Art.

Neuheiten in Cravatten.

Geschwister Söll,

16.16. 153 Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

40jähr. Renommée!
Mund- u. Zahnleiden,

wie: Lockerwerden der Zähne, Zahnschmerzen, Entzündungen, Geschwüre, blutendes Zahnfleisch, übler Geruch aus dem Munde, Zahneinstellung, werden am sichersten verhütet und behoben durch

das echte k. k. Hof-Zahnarzt
Dr. Popp's Anatherin-
Mundwasser
in den bedeutend vergrößerten Flaschen zu 50 Pf., 1, 2 und 3 Mark, welches in gleichzeitiger Anwendung mit **Dr. Popp's**

Zahnpasta oder Zahnpulver

stets gesunde und schöne Zähne erhält.

Dr. Popp's Zahnplombe,

Dr. Popp's Kräuter-Seife

gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.

Dr. J. G. Popp, Wien.

Zu haben in Karlsruhe:

Fr. Blos (F. Wolff & Sohn's Détail),

Fried. Maisch Sohn, Lammstr. 5,

sowie in vielen Apotheken, Droguerien, und Parfumerien.

Alle Arten von
Garten-, Salon-, Land- und Wasser-Feuerwerk

billigt bei

Friedr. Maisch Sohn,

13.13. Lammstraße 5.

Einen großen Posten

Pelzmuffe

in allen Pelzsorten empfiehlt zu außergewöhnlich billigen Preisen

Kürschner Zeumer,
Kaiserstraße 127.

Cravatten u. Hosenträger

empfehlen

Himmelheber & Vier,

171 Kaiserstraße 171. 3.3.

Oswald Schneider, Uhrmacher,

7.7. gegenüber dem Hauptbahnhof.

empfiehlt zu **Weihnachts-Geschenken** in großer Auswahl:

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, Regulateure, Kuckuckuhren, Wanduhren aller Art, Weisewecker etc. unter Garantie zu äußerst billigen Preisen. **Uhrketten und Anhänger** jeder Art.

Altes Gold und Silber sowie getragene Uhren werden an Zahlung angenommen.

Importirte ächte Havanna-Cigarren

1889er und 1888er Erndte,

aus nachverzeichneten Marken bestehend, empfehlen zu billigen Preisen

Max Levisohn & Cie.

Marken: Abundanica, Joaquin Lanza Perez, Moro Muza, C. G. Garcia & Cie., Leonore, Manuel Garcia, Henry Clay, Flor de Morales, Flor de Yncian, Sirene, Ciencia, Espagnola, Antonio Murias, Bock & Cie., Villar y Villar, Corona, Granadina, Fernandez Garcia.



Egyptische Cigarretten

der Fabrik

Hedges Nessim, Alexandrien,

Hoflieferant S. K. H. des Khedive
und I. K. H. der Prinzessin Mansour.

7.7.

Preisgekrönt

Amsterdam 1883. London 1884.

Die vorzügliche Qualität dieser Cigarretten hat dieselben mit durchschlagendem Erfolg in den höchsten Kreisen als die feinsten aller Cigarretten eingeführt und ihnen einen sich fortwährend steigernden Absatz in ganz Europa gesichert.

Alleiniges Depot für Karlsruhe bei

Max Levisohn & Cie.

Bremer und Hamburger Cigarren

aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands empfehlen in allen Preislagen

Max Levisohn & Cie.

Zu Weihnachtseinkäufen

empfehle mein reichhaltiges Lager in **Praechtwerken, Jugendschriften, Classikern, Bilderbüchern, Spielen** etc. in jeder Preislage.

Illustr. Kataloge gratis und franco. Auswahlendungen stehen bereitwilligst zu Diensten.

Otto Nennich, Buchhandlung,

Lammstrasse 4. 3.3.

Fertige Wäsche

für Damen, Herren und Kinder
in bekannt guter Ausführung, sowie An-
fertigung nach Maass oder Angabe zu
billigsten Preisen.

August Schulz,
Herrenstrasse 24.

Foulards und Cachenez

empfehlen

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171. 3.3.

**Fächer**

für **Ball, Theater, Gesell-**
schaft etc.

stets das **Neueste** in allen
Preislagen bei

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

NB. Eine Parthie ältere Muster zu
halben Preisen. 10.7.

Billige Schürzen

empfehlen

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171. 3.3.

William Schmidt,

Goldarbeiter,

Erbprinzenstrasse 32, Ludwigsplatz,
empfehlte sein reich ausgestattetes Lager in

Gold- u. Silberwaaren

jeglicher Art, speziell für

Weihnachtsgeschenke

sehr geeignet, Neuheiten in
goldenen und silbernen

Armbändern,

letztere von Mk. 1.50 an (gestempelt),
goldene und silberne

Herren- u. Damen-Ringe,

Ketten, Medaillons,

Anhänger, Brochen, Granatschmuck
etc. etc. 3.3.

== zu staunend billigen Preisen. ==

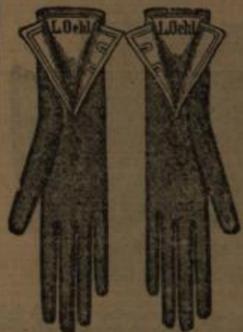
Reparaturen prompt und billig.

Künstlichen Zahnersatz

zu 4 M., die Plombe 2 M. jeder Füllung
unter jeglicher Garantie empfiehlt

Jean Eckert,

12.12. Kaiserstrasse 137, 3. Stoc.



Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116,
empfehlte zu

**Weihnachts-Geschenken**

ganz besonders geeignet:

Handschuhe jeder Art in bekannter Güte,

Cravatten in den neuesten Formen und Stoffen,

Hosenträger aller Systeme,

Gamaschen für Herren, Damen und Kinder,

Handschuhknöpfer, neuer Schmuckartikel für
Damen,

Gutscheine (Bons) für Handschuhe,

Attrapen, neue, reizende Gegenstände, um Handschuhe
und Handschuh-Bons in eleganter Weise zu beschereu.

Handschuhkasten und Sachets etc.



Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse 161,

gegenüber „Hotel Erbprinz“,

empfehlte als

willkommene Weihnachtsgabe

Schlafröcke

aus der Fabrik von A. Herzmann & Cie. in
höchst geschmackvollen Garnierungen, vielerlei Stoffen
und sehr großer Auswahl

von M. 12.— bis M. 45.—.

■ Auswahlsendungen nach allen Richtungen. ■

Umtausch nach dem Feste gestattet.

Anfertigung nach Maass und Angabe innerhalb 10 Stunden.



Cigarren-Etuis,

reiche Auswahl,

bei

Friedrich Blos,

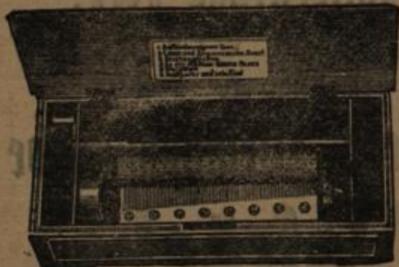
F. Wolff & Sohn's Détail.



H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 156,
 empfiehlt für
Damen Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen)
 mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

Adolf Ulrici,
 Kaiserstrasse 201,
 empfiehlt 4.4.
 sein mit allen Neuheiten der Saison.
 reich ausgestattetes Lager
 in
 englischen u. deutschen Modewaaren
 zu billigst gestellten Preisen bestens.

H. Dollmatsch,

 Specialität in Musikwerken.
 4.4. 73 Kaiserstrasse.

Glas-Service
 jeder Art,
Speise-Service
 in schöner Auswahl,
Wasch-Garnituren
 zu allen Preisen
 bei 4.4.
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Douglasstr.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstrasse 24.

Reise-Necessaires
 in grosser Auswahl
 und den verschiedensten Preisen
 bei
Friedrich Blos,
 F. Wolff & Sohn's Détail.



Weihnachts-Geschenke.
Feldstecher für Theater und Reise, mit Etui und Riemen von Mk. **8.50** an,
Aneroid-Barometer mit Thermo-
 meter verbunden, in elegantem Holz-
 rahmen von Mk. **10.—** an,
Pantoskope und **Stereoskope** in geschmack-
 voller Ausführung.
Einzelne Bilder für Stereoskope und Laterna
 magica in grösster Auswahl u. billigster Preislage.
Special-Preistarife gratis und franco.
Optisch-oculistische Anstalt 4.4.
Emil Willer, Karlsruhe, Kaiserstrasse 82 a.



Um mein
großes Schuhlager,
 bestehend in
Herrn-, Damen-, Mädchen- und Kinder-
Stiefeln, Schuhen und Pantoffeln
 in Leder, Tuch, Filz etc.,
 längstens bis **Weihnachten** zu räumen, wird von heute an **auffallend billigst** verkauft
L. Diefenbronner,
 10 Adlerstrasse 10.
 3.3.



2.2.
 Das Neueste
 in
Gratulations- & Witzkarten,
Humor. Postkarten
 in verschiedenen originellen Mustern.
Reliefs-Bilder,
 hübsche, neue Muster.
 Anfertigung von
Besuchskarten & Neujahrskarten.
W. Ludin, Kaiserstrasse 64.

Christbaumschmuck-Ausverkauf.
 Da ich mein Lokal nur noch bis zum Weihnachtsfeste inne habe und mein sehr reichhaltiger Lagerbestand in **Christbaumschmuck** bis zum 25. d. M. abgesetzt werden muß, so verkaufe ich von heute ab sämtliche Artikel zum und unter dem Selbstkostenpreis.
J. Ph. Schmidt Wittwe,
 18 Waldstrasse 18.
 3.3.



Praktische
**Weihnachts-
geschenke**
in grösster Auswahl zu
billigsten Preisen
bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

10.10.

2.1.

Festhalle.

Mittwoch den 23. Dezember (Christfest),
Donnerstag den 26. Dezember (Stephanstag),
Nachmittags 3 1/2 Uhr,

Fest-Konzert

gegeben von der vollständigen
Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.
Musikdiregent **Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten . . . 50 Pf.

Program-Auszug: Overture zu Schiller's Turandot von B. Lachner. Einführung
aus dem Serrail. Wilhelm Tell-Fantasie. Ein Weihnachtsabend. Märchenbild: Nischenbrödel.
Paraphrase über Stille Nacht, heilige Nacht. Solo-Stücke für Flöte, Oboe, Clarinette,
Walzhorn und Pifton.

Klassische Werke, im Preise ermässigt!

Wir empfehlen nachstehende vor-
zügliche Bücher in schönen Exem-
plaren

zu Festgeschenken:

- Auerbach, Edelweiss. Eine Erzählung.
1874. Eleg. Halbmaroquin mit Gold-
schnitt (Liebhaber-Einband). Statt
Ladenpreis M. 9, für nur M. 4.
Auerbach, Joseph im Schnee. 1875.
Eleg. Halbmaroquin mit Gold-
schnitt (Liebhaber-Finband). Statt
Ladenpreis M. 6, für nur M. 3.
Auerbach, Waldfried. Eine vaterländ.
Familiengesch. 3 Bde. 8. Stutt-
gart. 1874. Eleg. Orig.-Lwd. Neu
statt M. 22, für nur M. 7.
Roquette Otto, Gedichte. 2 vermehrte
Auf. Eleg. Lwd. mit Goldschn.
Statt M. 4.50, für nur M. 1.50.
Uhland Ludwig. Aus dessen Nachlass
und aus eigener Erinnerung zu-
sammengestellt von seiner Wittwe.
1874. Eleg. Lwd. Statt Ladenpreis
M. 4.50, für nur M. 2.
Waldmüller Robert, Dorfsyden. 1860.
Eleg. Lwd. geb. mit Goldschnitt.
Statt Ladenpreis M. 3, für nur M. 1.
Fischer J. G., Gedichte. Auf feinstem
Papier. Eleg. geb. in Lwd. mit
Goldschnitt. Statt M. 5.50, für nur
M. 1.50.

Ueber Fischer, siehe Königs Lite-
raturgeschichte, in der Fischer der Ver-
treter der weltlichen neueren Lyrik in
Württemberg genannt wird.

Reich Lucian, Wanderblüthen aus dem
Gedenkbuch eines Malers. Mit rei-
zenden Bildern in Tondruck von
R. Gleichauf und L. Reich 8. Karls-
ruhe 1855. Eleg. geb. Neu. Statt
M. 8, für nur M. 3.

Dieses Buch ist so anziehend ge-
schrieben und mit so reizenden Bildern
geschmückt, dass man im Zweifel ist, ob
man den trefflichen Schilderungen (Aus
dem Schwarzwalde) oder den lieblichen
Bildern den Vorzug einräumen soll. Wirk-
liche, nicht idealisirte Dorfgeschichten.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.)

Im Abhalten von Kränzchen, Bällen etc.
empfiehlt sich den verehrl. Vereinen

hochachtungsvoll
F. Stiegele, Tanzlehrer,
Herrenstrasse 5.

Auch werden Privatstunden bei billiger
Berechnung ertheilt.

Zu

Weihnachts-Geschenken

empfehle:

Nähmaschinen in nur gediegener Ausführung,
mit allen Neuheiten ausgestattet, zu Hand- und Fussbetrieb,
in einfacher und hochfeiner Ausstattung,

Kinder-Nähmaschinen und **Fahr-
räder** englischer und deutscher Fabrikate in ver-
schiedenen Preislagen.

Verkauf nur unter wirklicher Garantie bei billigem Preise
und günstigen Zahlungsbedingungen. 8.8.

Aug. Mappes,

136 Kaiserstrasse 136. Karlsruhe. 136 Kaiserstrasse 136.

Bahnhof-Hotel.

Empfehle für bevorstehende Winter-Saison meinen neu erbauten,
eleganten Saal zur Abhaltung von
Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten
aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.
Achtungsvoll

Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.

Bekanntmachung.

Wir erlauben uns hiemit, dem geehrten Publikum von Karlsruhe anzu-
zeigen, daß wir von der verehrl. Bäcker-Genossenschaft eine **Freinacht** vom
26. auf 27. Dezember bewilligt bekommen haben und dasselbe daher seinen
Bedarf von Backwaaren vorher decken möge.

Bäckergehilfsverein Karlsruhe.

<p>Winterschuhwaaren aller Arten in größter Auswahl.</p>	<p>141 Kaiserstrasse 141. Größte Auswahl. Billigste Preise.</p>	<p>Filzpantoffeln für Damen u. Herren von 50 Pfg. an, Damen-Filzpantoffeln, doppeltsohlig, von 90 Pfg. an.</p>
<h1 style="margin: 0;">N. A. ADLER.</h1>		
<p>Wiener Damen- u. Herren-Stiefel in den neuesten und besten Erscheinungen der Wiener Mode, Wiener Tanz-Schuhe in ca. 40 Sorten von M. 2.50 an, Gummi-Schuhe.</p>	<p>Für die Qualität meiner Waaren leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, event. ein anderes Paar als Schadensersatz gebe.</p>	<p>Damen-Wichslederstiefel von M. 4.— an, Herren-Wichslederstiefel von M. 5.— an, Gamaschen.</p>
<p>141 Kaiserstrasse 141.</p>		

Näh- und Reisenecessaires, Damentaschen mit und ohne Einrichtung.

Grosse Auswahl. Billige Preise.

Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Regulirfüllöfen
amerikanischen Systems,



Fabrikat der Herren Gobr. Ginanth in Eisenberg und Hochstein,
bei einmaligem Anfeuern während des ganzen Winters brennend. Dieselben zeichnen sich hauptsächlich durch circa 50% Ersparniß an Brennmaterial gegenüber gewöhnlichen Reguliröfen, durch stetige Ventilation der Zimmerluft und einfachste und zuverlässigste Regulirung aus und sind stets von den einfachsten bis zu den feinsten Ausstattungen, auch in Vernickelung und Farbemail, vorrätzig bei

L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.



Oberländer Weinstube,
Akademiestraße 7.
Ueber die Feiertage empfehle folgende Tagesplatten:
Ochsenchwanz-Suppe,
Merlan à la Bretonne,
Tournedos Sicillienne,
Gansleber sauté,
Vol au vent Toulouse,
Gans-, Kapaun- und Hasenbraten etc.,
wozu höflichst einladet
J. Forster.

Frohsinn Karlsruhe.

Donnerstag den 26. Dezember 1889 (Stephanstag), Nachmittags 3 Uhr, findet im kleinen Festhallsaal unsere **Weltnachtsfeier** mit Kinderbescherung statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Abends 8 Uhr im kleinen Festhallsaal **Tanzunterhaltung mit Glückshafen.**
Einführungsbrecht gestattet.
Der Vorstand. 21.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.